Zeche Consolidation 3/4/9 in Bismarck (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 239)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Bergwerk, Bergwerksschacht, Fördermaschinenhaus, Burg, Wassergraben
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Gemeinde(n): Gelsenkirchen
Kreis(e): Gelsenkirchen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Die Zeche Consolidation 3/4/9 in Bismarck und ihr Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Doppelstrebengerüst von 1922 über Schacht 9 der Zeche Consolidation 3/4/9 sowie die beiden Fördermaschinenhäuser einschließlich der darin befindlichen Dampffördermaschinen. Stahlfachwerkkonstruktion mit Seilscheiben übereinander angeordnet, für Koepeförderung ausgelegt. Stadtbildbestimmend, im Nordwesten der Anlage nahe der A 42 lag ehemals Haus Goor. Eine um 1300 entstandene Burganlage mit Wassergraben.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Strukturen und tradierten Nutzungen, von Ansichten und Sichträumen von historischen Bereichen
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 186, Köln u. Münster.

Zeche Consolidation 3/4/9 in Bismarck (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 239)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Bergwerk, Bergwerksschacht, Fördermaschinenhaus, Burg, Wassergraben
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 31 46,65 N: 7° 06 41,12 O / 51,52963°N: 7,11142°O
Koordinate UTM: 32.368.999,04 m: 5.710.414,59 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.577.169,58 m: 5.711.154,78 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Zeche Consolidation 3/4/9 in Bismarck (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 239)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-90055-20140406-403 (Abgerufen: 13. November 2026)

Copyright © **LVR**